

# Merkblatt

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Heimatkunde Wiggertal**

Band (Jahr): **6 (1944)**

PDF erstellt am: **11.09.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>

## Merkblatt

1. Jedermann kann Mitglied der Heimatvereinigung (H. V. W.) Wiggertal werden. Er meldet sich zu diesem Zwecke bei einem Mitglied des engeren oder erweiterten Vorstandes an. Jede Mitarbeit ist uns willkommen.
2. Die H. V. W. besitzt in Schötz ein Heimatmuseum. Dankbar nimmt sie heimatkundliche Gegenstände, Funde und Bücher entgegen. Die Gegenstände können entweder dem Museum geschenkt oder im Namen des Gebers deponiert werden. — Werfen Sie keine Gegenstände weg, die eine Seltenheit darstellen! Reissen Sie keine alten Bauten ab, ohne nicht vorher die Kuriositäten dem Heimatmuseum zu übergeben. Meldung an Telephon Schötz 5 63 62. Unserem Museum fehlen besonders alte Tafelservice aus Ton oder Porzellan, alte Uhren, alte Ofenkacheln mit Verzierungen oder bunten Malereien, alte Beleuchtungskörper, alte Waffen, usw.
3. Wer das Heimatmuseum besuchen will, der melde sich auf der Gemeindkanzlei Schötz oder erkundige sich bei Telephon Schötz 5 63 07.  
Eintritt: Erwachsene 50 Rp., Kinder 20 Rp.
4. Die «Heimatkunde» wird fortgesetzt. Zur Publikation geeignete Beiträge sind zu richten an die Schriftleitung, Alois Greber, Buchs (Luzern). Dort sind auch — solange Vorrat — frühere Ausgaben der «Heimatkunde» erhältlich. Nachdrucke nur mit Bewilligung der Schriftleitung.